

RIED

IM TRAUNKREIS



DEZEMBER 2024 / JÄNNER 2025

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*

wünscht allen
Riederinnen und Riedern
die Gemeinde Ried im Traunkreis

**Öffnungszeiten Ordination
Dr. Schneider**

Mo., Mi., Do., Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di.: 16:00 - 18:00 Uhr (überwiegend den Berufstätigen vorbehalten)
Adresse: Florianistraße 2 / Top 1 im Rieder Geschäftszentrum
Tel.: 07588/7220
Homepage: drstefanieschneider.at
Urlaub: 31.12.2024 - 6.1.2025 und lt. Homepage bzw. Aushang in der Ordination.

Apotheken- und Ärztedienste

Apothekendienste

Unter 07582/1455 erreichen Sie 24 Stunden am Tag den Apothekennotruf, wo Sie Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erhalten.

Wochenend- und Feiertagsdienste

Über die 07582/141 gelangen Sie zum OÖ Roten Kreuz und erhalten dort Auskunft, welcher Arzt gerade dem ärztlichen Notdienst zugeteilt ist.

Gesundheitsnummer 1450

Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche – die telefonische Gesundheitsberatung. „Wenn's weh tut! 1450“.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Gemeindeamt: Tel: 07588/7255-0
Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Sowie nach telefonischer Terminvereinbarung

Öffnungszeiten Bücherei

Freitag: 16:30 - 18:00 Uhr
Sonntag: 09:45 - 11:00 Uhr

Daten für die Gemeindezeitung

Mailadresse für Gemeindezeitung: gemeindezeitung@ried-traunkreis.ooe.gv.at

Der Rotkreuz-Markt braucht IHRE Unterstützung!



Das Rote Kreuz, Bezirksstelle Kirchdorf, bittet in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Kremsmünster, Sattledt, Wartberg, Ried, Rohr und Kematen Firmen, Vereine und die Bevölkerung um Warenspenden für den Rotkreuz-Markt Region Kremsmünster. Wählen Sie zwischen 5 verschiedenen Paketen und leisten Sie damit einen wertvollen regionalen Beitrag für jene in unserer Gesellschaft, die diese Hilfestellung dringend brauchen.

Aktionszeitraum:
1. November – 31. Dezember 2024

So einfach geht helfen:

1. Sie wählen eine oder mehrere Karten und bezahlen den angeführten Betrag. (Die Karte dient bereits als Spendenbeleg)

2. Ihre Spende wird in Form von Warengutscheinen dem Rotkreuz-Markt der Region Kremsmünster übergeben.
3. Das Rote Kreuz erwirbt die abgebildeten Produkte im regulären Handel.
4. Der Rotkreuz-Markt-Kunde kauft die Produkte zu symbolischen Preisen.

Damit helfen Sie direkt vor Ort armutsgefährdeten Menschen in Ihrer Gemeinde!

Bei Vorlage der gekauften Originalkarte(n) beim Rotkreuz-Bezirkssekretariat, wird Ihre Spende an das Finanzamt gemeldet.

Verkaufsstelle:
Gemeindeamt Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27 4551 Ried/Traunkreis

Private Trinkwasseruntersuchung

Wenn Sie

- eine private Quelle oder einen Hausbrunnen besitzen,
- schon mehrere Jahre keine Untersuchung mehr durchgeführt haben,
- sich nicht sicher sind, ob Ihre Wasserversorgungsanlage noch dem Stand der Technik entspricht und diese preiswerte Art Ihr Trinkwasser zu untersuchen nützen möchten, dann melden Sie sich bitte bis spätestens **31. Jänner 2025** telefonisch bei uns am Gemeindeamt unter der **Tel. 07588/7255-19** an.

Sie werden rechtzeitig vor dem Untersuchungstermin verständigt.

Kosten je Untersuchung: Probenahme, Beratung, chemische und bakteriologische Analyse: EUR 53,-
(Barbara Heitzendorfer)



Kostenlose Rechtsberatung

Der nächste Sprechtag für eine kostenlose Rechtsberatung mit Rechtsanwältin Dr. Gudrun Truschner findet am

**Montag, 27. Jänner 2025
ab 16:00 Uhr**

am Gemeindeamt statt.

Bitte um fixe telefonische Anmeldung unter Tel. 07588/7255 und um verlässliches Erscheinen bei Ihrem Termin.

(Barbara Heitzendorfer)



Vorwort Bürgermeister



Liebe Riederinnen und Rieder!

Zum Jahresausklang möchte ich mich recht herzlich bei allen fleißigen Helferinnen bedanken, die bei zahlreichen Festivitäten in der Gemeinde aktiv waren und uns heuer wieder ein abwechslungsreiches Gemeinschaftsleben ermöglichten. Sei es in den zahlreichen Rieder Vereinen, als auch bei den ehrenamtlichen Institutionen und den Gemeindevorständen.

Eine von diesen Veranstaltungen war unlängst der Tag der Älteren in unserem Altenheim. Der Sozialausschuss und ich durften dabei zahlreiche ältere Mitbürgerinnen begrüßen. Bei der Planung dieses Festes war es aber äußerst schwierig, eine Altersgrenze festzulegen, ab welcher wir einladen. Einerseits ist es erfreulich, dass es immer mehr ältere Mitbürger gibt, andererseits sind wir mit der Gästekapazität im Veranstaltungsraum des Altenheimes aber begrenzt. Aus diesem Grund haben wir uns geeinigt, dass wir erst ab 80 Jahren, dafür aber mit Partner:in einladen. Mir war besonders wichtig, dass jeder Gast einen Platz findet. Nichts ist in meinen Augen verwerflicher, als dass ich zu einem Fest eingeladen werde und dann keinen Platz finde. Mir ist aber auch bewusst, dass manch andere Gemeinden bereits ab 70 Lebensjahren zu diesem Tag einladen.

„Kaffeehaus“ Altenheim

Da ich nach diesem Fest von einigen Gästen, darauf angesprochen wurde, dass ihnen diese Zusammenkunft im Altenheim sehr gefallen hat, möchte ich darauf hinweisen, dass es diese Gele-



genheit ab sofort jedes Monat gibt. Eine Institution, welche vor der Pandemie bestand, wurde vom Team der Freiwilligen unter Federführung unserer ehemaligen Pflegedienstleiterin Margarethe Reinhardt wieder ins Leben gerufen. Es gibt nun jeden letzten Freitag im Monat von 13:30 bis 16:00 Uhr für Jedefrau und Jedermann die Möglichkeit sich im Altenheim im „Freiwilligen - Kaffeehaus“ zu treffen, um miteinander, in gemütlicher Atmosphäre, auch mit Bewohnern und Angehörigen im Veranstaltungsraum ins Gespräch zu kommen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt und das Kaffeehausteam freut sich auf euren Besuch. Danke an dich Margarethe und dein Team für diesen Dienst an der Gemeinschaft.

Rettungsdienstmedaille

Leistung für die Gemeinschaft ist in vielen Bereichen, so auch im Rettungswesen möglich. Dort zeichnete vor einigen Wochen das Land OÖ einen Rieder aus. Markus Baumgartner aus Großendorf erhielt vom Landeshauptmann für über 25-jährige ehrenamtliche Dienstleistung beim Österreichischen Roten Kreuz die OÖ Rettungsdienstmedaille verliehen. Danke Markus für deine Dienste, auch an der Rieder Bevölkerung.

Gemeinschaft

Diese Gemeinschaft ist es auch, an die ich appellieren möchte. Unsere Vorfahren sind nicht umsonst seßhaft geworden und haben sich in Stämmen organisiert. Sie haben erkannt, dass man als Gemeinschaft mehr leisten kann als als Individuum. Zu dieser Gemeinschaft gehören alle Bevölkerungs- und

Altersgruppen. So profitieren die Jüngeren beispielsweise gerade im Bereich Kinderbetreuung von den Älteren, aber auch die Älteren benötigen die Jüngeren beispielsweise im Bereich der Pflege.

Nur durch solche Symbiosen kann unsere Gesellschaft, unser Zusammenleben funktionieren. Die Gemeinde ist Ausdruck dieses gemeinschaftlichen Zusammenlebens. Ich habe in letzter Zeit öfters gehört: „Ja ihr von von der Gemeinde glaubts, dass wir dieses und jenes brauchen.“ Das IHR, die zweite Person Mehrzahl, stimmt in diesem Fall nicht. Die Gemeinde sind immer WIR alle (erste Person Mehrzahl).

Ganz wichtig ist mir in diesem Zusammenhang zu betonen, dass dieses WIR im Gegensatz zum egozentrischen ICH, immer wieder Kompromisse eingehen muss. Diese Kompromisse müssen dann von einer Mehrheit getragen werden. Dann sind wir dort wo wir hingehen und wo wir leben wollen. In einer Gemeinschaft, wo jede und jeder die Möglichkeit hat mitzubestimmen. Dann sind wir in der demokratischen Republik Österreich.

Mit diesen Gedanken möchte ich euch einen angenehmen Jahresausklang, ein paar besinnliche Tage im Kreise eurer Familien und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen.

Euer Stefan Schöffberger



Termine Müll 2025

Restmüll 2025

Ried West		Ried Ost	
Montag	20.01.2025	Dienstag	07.01.2025
Montag	17.02.2025	Montag	03.02.2025
Montag	17.03.2025	Montag	03.03.2025
Montag	14.04.2025	Montag	31.03.2025
Montag	12.05.2025	Montag	28.04.2025
Dienstag	10.06.2025	Montag	26.05.2025
Montag	07.07.2025	Montag	23.06.2025
Montag	04.08.2025	Montag	21.07.2025
Montag	01.09.2025	Montag	18.08.2025
Montag	29.09.2025	Montag	15.09.2025
Montag	27.10.2025	Montag	13.10.2025
Montag	24.11.2025	Montag	10.11.2025
Montag	22.12.2025	Dienstag	09.12.2025

Biomüll 2025

2- bzw. 1-wöchentlich			
Freitag	03.01.2025	Freitag	04.07.2025
Freitag	17.01.2025	Freitag	11.07.2025
Freitag	31.01.2025	Freitag	18.07.2025
Freitag	14.02.2025	Freitag	25.07.2025
Freitag	28.02.2025	Freitag	01.08.2025
Freitag	14.03.2025	Freitag	08.08.2025
Freitag	28.03.2025	Samstag	16.08.2025
Freitag	04.04.2025	Freitag	22.08.2025
Freitag	11.04.2025	Freitag	29.08.2025
Freitag	18.04.2025	Freitag	05.09.2025
Freitag	25.04.2025	Freitag	12.09.2025
Freitag	02.05.2025	Freitag	19.09.2025
Freitag	09.05.2025	Freitag	26.09.2025
Freitag	16.05.2025	Freitag	10.10.2025
Freitag	23.05.2025	Freitag	24.10.2025
Freitag	30.05.2025	Freitag	07.11.2025
Freitag	06.06.2025	Freitag	21.11.2025
Freitag	13.06.2025	Freitag	05.12.2025
Samstag	21.06.2025	Freitag	19.12.2025
Freitag	27.06.2025		

Altpapier 2025

Ried West	
Freitag	07.02.2025
Freitag	21.03.2025
Freitag	02.05.2025
Freitag	13.06.2025
Freitag	25.07.2025
Freitag	05.09.2025
Freitag	17.10.2025
Freitag	28.11.2025

Ried Ost	
Donnerstag	06.02.2025
Donnerstag	20.03.2025
Freitag	02.05.2025
Donnerstag	12.06.2025
Donnerstag	24.07.2025
Donnerstag	04.09.2025
Donnerstag	16.10.2025
Donnerstag	27.11.2025

Gelber Sack 2025

Montag	13.01.2025
Montag	24.02.2025
Montag	07.04.2025
Montag	19.05.2025
Montag	30.06.2025
Montag	11.08.2025
Montag	22.09.2025
Montag	03.11.2025
Montag	15.12.2025

Erstbetrieb des Rückhaltebeckens

Nach den Verwüstungen im Kremstal im August 2002 wurde die Initiative gesetzt, einen gemeinsamen Verband der Krems- und Sulzbachgemeinden zu gründen, um die Starkniederschlagsereignisse durch Hochwasserschutzmaßnahmen zu entschärfen.

18 Gemeinden gehören dem sogenannten Schutzwasserverband an und setzten nach einer gemeinsamen Planung das Rückhaltebecken Krems-Au um.

Am 25. Mai 2024 wurde das 42 Millionen Euro teure Bauwerk, das Rückhaltebecken Krems-Au, im Gemeindegebiet von Nußbach und Wartberg an der Krems feierlich eröffnet.

Insgesamt sollen durch das Rückhaltebecken bei einem 100-jährlichem Hochwasserereignis rund 650 Wohnobjekte und Betriebe geschützt werden. Ausdrücklich festgehalten wird, dass es um den Objektschutz und nicht um Außenanlagen von Gebäuden geht. Der bis zu 9,5 m hohe Damm mit einer Länge von rund 1,9 km kann im Ernstfall ca. 2,6 Millionen m³ Wasser, das entspricht dem Volumen des Almsees, fassen.

Nach ersten, kleineren Drosselungen des Rückstaus durch das Bauwerk im April und Dezember 2023, wurde erstmals am Samstag, 14. September 2024, eingegriffen.

Die Steuerung erfolgt nach einer behördlich abgestimmten Betriebsvor-



schrift, dem sogenannten Beckenbuch. Alle mit dem Rückstau in Verbindung befindlichen Maßnahmen werden anhand der Pegelmessungen entlang der Krems (v.a. Wartberg und Kremsmünster) durchgeführt. Auch die Zwischeneinzugsgebiete finden Berücksichtigung, beispielsweise durch die Pegelmessung am Nußbach.

Für die Situation im September bedeutet dies, dass die zwar kontinuierlich, allerdings hohen Regenmengen in Bezug auf Objekte schadlos abfließen konnten. Eingegriffen in die Fließmengen entlang der Krems wird ab dem Zeitpunkt, basierend auf die Pegelmessdaten, bevor ein Ausufer und dadurch Gefahr für Objekte entsteht. Aus diesem Grund war es erforderlich, dass am 14. September ab ca. 11:45 ein Rückstau durchgeführt wurde.



Würde dies bereits zu einem früheren Zeitpunkt erfolgen, so wäre bei länger anhaltenden Regenfällen wertvoller Stauraum blockiert und der 100 jährliche Schutz nicht mehr gewährleistet. Ebenso wird bei der Beckenentleerung darauf geachtet, dass die maximal verträgliche Wassermenge durch Wartberg bzw. Kremsmünster abgeleitet wird.

Beim Septemberereignis wurden rund 10 % des Einstauvolumens benötigt und rund 200.000 m³ rückgehalten. Die Entleerung erfolgte in der Nacht bzw. zum Morgen des 15. Septembers. Die Steuerwarte am Grundablass war von 14. September 2024 ab 5:30 (Erreichen von Vorwarngrenzen in Kirchdorf) bis Sonntag, 15. September ca. 14:00 Uhr durchgängig besetzt.

Fazit: Der Obmann des Schutzwasserverbandes Bgm. Dipl.-Päd. Ing. Gerhard Gebeshuber, Bürgermeister der Gemeinde Nußbach, betont: „Das Rückhaltebecken hat sich erstmals im Ernstfall bewährt und dadurch Hochwasserschäden an Objekten verhindert!“

Ein ausdrücklicher Dank ergeht an jene, die die Umsetzung dieses Projektes ermöglicht haben. Dazu gehören alle Grundeigentümer, Planungs- und Baufirmen, sowie die Mitgliedsgemeinden mit ihren Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern mit dem ehemaligen Obmann Helmut Templ.“

Die Trinkwasserwerte unseres Ortswassers

Das Wasser der gemeindeeigenen Wasserversorgungsanlage wurde von der Firma SYNLAB Austria GmbH untersucht.

Der gesamte Inspektionsbericht umfasst 23 Seiten und kann von den Wasserbeziehern jederzeit während der

Amtsstunden im Gemeindeamt eingesehen werden.

(Josef Grundendorfer)

Auszug aus den Untersuchungsergebnissen:

Parameter:	Einheit	Messwert nach Filteranlage	Grenzwert
Nitrat	mg/l	35,9	50
pH-Wert	--	7,1	--
Gesamthärte	°dH	20,4	--
Karbonathärte	°dH	16,9	--
Kalium	mg/l	1,60	--
Calcium	mg/l	96,4	--
Magnesium	mg/l	30,0	--
Natrium	mg/l	4,3	200
Chlorid	mg/l	11,1	200
Sulfat	mg/l	9,5	250
Pestizide:			
Desethylatrazin	µg/l	0,03	0,10
Desethyldeisopropylatrazin	µg/l	0,03	0,10

µg = millionstel Gramm mg = tausendstel Gramm

Nachstehend geben wir die wichtigsten Feststellungen auf Grund der durchgeführten Prüfungen und Inspektionen bekannt:

Beurteilung:

- Bei der letzten Inspizierung der Trinkwasserversorgungsanlage Ried im Traunkreis im Oktober 2024 entsprach sie in den überprüften Punkten den Anforderungen der Trinkwasserverordnung, BGBl. Nr. 304/2001 idgF.
- Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Achtung Landwirte!



Die Gemeinde unterstützt die Landwirte beim Erhalt der Grundwasserqualität, der Luftqualität, bei der Förderung der Biodiversität und beim Bienen- und Insektenschutz.

Bienentrachtbrachen

Für die Anlage und Pflege von Bienentrachtbrachen als Lebensraum für Insekten und als Trachtfläche für Wild- und Honigbienen. Anerkannt werden alle Flächen, die aktiv bis 15. Mai 2024 mit einer Blütmischung mit mindestens vier insektenblütigen Mischungspartnern angelegt wurden. Bei der Gemeinde muss die Angabe der Fläche und eine Rech-

nung über das Saatgut vorgelegt werden. Ab 2025 müssen zusätzlich Fotos der Flächen beigelegt werden.

Bodennahe Gülleausbringung

Die bodennahe Ausbringungstechnik fördert die Reduktion landwirtschaftlicher Luftschadstoffe (Ammoniak) und Geruchsemissionen. Darüber hinaus trägt die Vermeidung von Nährstoffverlusten dazu bei, klimarelevante landwirtschaftliche Emissionen zu reduzieren. Für die bodennahe Gülleausbringung muss ein entsprechender Nachweis über die Ausbringung der Güllemenge gebracht werden. Die Obergrenze liegt bei 500m³ ausgebrachter Gülle.

Saatgutkostenzuschuss für Winterbegrünungen

Durch Winterbegrünungen werden Bodennährstoffe gespeichert, die Bodenstruktur verbessert sich, das Bodenleben wird gefördert und das Erosionsrisiko wird reduziert. Der Saatgutkostenzuschuss wird für Winterbegrünungen der ÖPUL-Varianten 2, 4, 5 und 6 gewährt. Landwirte, die nicht

am ÖPUL teilnehmen, können ebenfalls mit entsprechenden Nachweisen (Fläche und Art der Winterbegrünung) um diesen ansuchen. Anträge können alle Landwirte mit Rieder Betriebsanmeldung stellen. Als Nachweis für Winterbegrünungen benötigt die Gemeinde eine Kopie der Hilfssummenblätter des Mehrfachantrages. Damit die Unterstützungsgelder rechtzeitig ausbezahlt werden können, müssen diese bei der Gemeinde bis spätestens **8. Dezember 2024** beantragt werden (Spätere Ansuchen können nicht mehr berücksichtigt werden).

Die genaue Höhe der Unterstützung kann erst nach der Beantragung aller Landwirte bestimmt werden. Ich bitte alle Rieder Bauern die Nachweise termingerecht in der Gemeinde abzugeben.

Der Ortsbauernobmann
Andreas Fischereider

Die Rieder Ortsbauernschaft wünscht allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Winterdienstinformation/Schneeräum- und Streupflicht

Wie alle Jahre wieder steht in absehbarer Zeit der Winter vor der Tür. Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherstellen zu können ist ein gut organisierter Räum- und Streudienst erforderlich.

Wir ersuchen Sie während der Wintermonate keine Autos in Siedlungsstraßen abzustellen. Wenn die Straße durch parkende Autos so eingengt wird, dass Räum- und Streuarbeiten nicht gefahrlos möglich sind, wird diese Straße in der Priorität nach hinten gereiht und kann erst nach Freiwerden der Straße bearbeitet werden.

Im Ortsgebiet gelegene und dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige und Gehwege einschließlich Stiegenanlagen müssen in der Zeit von 6 bis 22 Uhr in ihrer gesamten Breite von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut werden. Diese Verpflichtungen trifft die Grundeigentümer jener Grundstücke, die an den Gehweg angrenzen, sofern

dieser nicht mehr als drei Meter von der Grundstücksgrenze entfernt ist.

Wenn nun die Gemeinde fallweise auch Schneeräumarbeiten auf Gehsteigen oder Gehwegen entlang schneeräum- und streuverpflichteter privater Liegenschaften durchführt, bedeutet dies keinesfalls, dass die Liegenschaftsbesitzer von ihrer Verpflichtung zum Schneeräumen und Streuen sowie von der Haftung entbunden sind.

Darüber hinaus müssen **Schneewechten und Eiszapfen** entfernt werden. Wenn nötig sind die gefährdeten Stellen mit Warnhinweisen oder Latten zu kennzeichnen. Dies ist jedoch immer nur eine Sofortmaßnahme und entbindet den Eigentümer nicht von einer ordnungsgemäßen Entfernung.

Laut Straßenverkehrsordnung müsste zwischen 22 und 6 Uhr kein Winterdienst durchgeführt werden. Bei Schneefall beginnt der Winterdienst jedoch in der Regel bereits zwischen



3 und 4 Uhr morgens. Die Prioritäten werden je nach aktueller Schnee- und Witterungssituation gereiht. Auch der Höhenunterschied innerhalb des Gemeindegebiets sowie die unterschiedliche Frequentierung der Straßen haben einen erheblichen Einfluss.

Die Gemeinde Ried im Traunkreis ist stets bemüht die Straßen und Gehwege für Sie frei zu halten.

Schneestangen

Vandalismus verursacht enorme Kosten und Gefahren. Wir ersuchen Sie daher uns über Beschädigungen zu informieren. Bei Nichtmeldung von durch ein KFZ **beschädigten Schneestangen** besteht Fahrerflucht.

(Josef Gündendorfer)

MASSAGE
gegen den
winterblues



neu!

JOHANNISKRAUTÖL-MASSAGE
wärmende Johanniskrautöl-Massage
Seidenpapier-Öl-Packung
Nachruhezeit
Tee to go

Johanniskräutöl-Massage 35 min 48€

Aufpreis um Ihre Heilmassage mit der Johanniskrautöl-Massage aufzuwerten 8 €

0660 149 7049
MASSAGESTUDIO B3
BETTINA MINICHMAIR

Entgeltliche Anzeige

NICHT TRÄUMEN.
WOHNEN.





Tel 07252/52932
Fax 07252/53920
E-Mail office@styria-wohnbau.at
Web www.styria-wohnbau.at

Wohlfühlen in bester Qualität!

Die gemeinnützige Steyrer Wohn- und Siedlungsgenossenschaft „Styria“ errichtet in ganz Oberösterreich Wohnungen mit höchstem Wohnkomfort - für Jung und Alt.
Erfahren Sie mehr zu unseren aktuellen Bauprojekten auf unserer Website unter: www.styria-wohnbau.at



Entgeltliche Anzeige



Sonntag, 15. Dezember 2024



15:45 Uhr	Treffpunkt Kupferstube und Abfahrt zum Stift Kremsmünster
16:00 Uhr	Andacht
16:15 Uhr	Start
16:45 Uhr	Weigersdorf
17:15 Uhr	Ameshofer-Fellingerkreuz
17:30 Uhr	Kupferstube
17:45 Uhr	Übergabe des Friedenslichtes an die Leitung der Pfarre Ried im Traunkreis



Berichterstattung in ORF 2
Heiliger Abend,
Liveauftritt bei der Licht ins Dunkel-Gala

Die Gemeinde und die Pfarre beteiligen sich wieder aktiv an der Spendenaktion „Licht ins Dunkel“.

Im Rahmen des Friedenslicht-Marathons, von Linz nach Kremsmünster, wird das Friedenslicht von den Rieder LäuferInnen am **Sonntag, 15. Dezember 2024** vom Stift Kremsmünster nach Ried gebracht.

Alle LäuferInnen sind aufgerufen mitzulaufen, auch Teilstrecken möglich! Wir laufen sehr langsam, ca. 7 min/km! Bitte um **verbindliche Anmeldung** bei Manfred Dietachmair 0699 10992735 oder via QR Code und Handy.

Spenden für Licht ins Dunkel können Sie auf das Konto der Raiffeisenbank (AT94 3438 0001 0761 3326) oder der Sparkasse (AT32 2032 0250 0401 3396) überweisen.



Oö. Hundehaltegesetz 2024 - Gültig ab 01.12.2024

Mit 01.12.2024 tritt das neue Oö. Hundehaltegesetz 2024 (Oö. HHG 2024) in Kraft. Folgendes ist ab 01.12.2024 zu beachten.

Hunde Anmeldung

Über 12 Wochen alte Hunde müssen binnen 5 Tagen am Gemeindeamt gemeldet werden. Folgende Unterlagen sind bei der Anmeldung zwingend vorzulegen:

- Anmeldeformular
- Nachweis über positiv absolvierte Sachkunde-Ausbildung (ist vor Beginn der Hundehaltung zu absolvieren!)
- Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung besteht (Mindestdeckungssumme € 725.000,00 pro Hund)
- Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank

Weiters unterscheidet das Oö. Hundehaltegesetz 2024 „große Hunde“ (§ 5 Oö. HHG 2024) und „Hunde spezieller Rassen“ (§ 6 Oö. HHG 2024).

Als **große Hunde** gelten alle Hunde, die ausgewachsen eine Widerristhöhe von mindestens 40 cm oder ein Gewicht von mindestens 20 kg aufweisen. Hat der Hund bei der Hundeanmeldung das 12. Lebensmonat noch nicht vollendet, ist ab dem vollendeten 12. Lebensmonat des Hundes eine **tierärztliche Bestätigung** über die Größe und das Gewicht des Hundes einzuholen und der Gemeinde binnen 2 Monate vorzulegen.

Unter **Hunde spezieller Rassen** versteht man Hunde der Rassen Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, American Pit Bull Terrier und Tosa Inu und deren Kreuzungen untereinander. Sie gelten unabhängig von ihrer Widerristhöhe und ihrem Gewicht als große Hunde.

Alltagstauglichkeitsprüfung

Hundehalter großer Hunde und Hunde spezieller Rassen, die zum Stichtag 01.12.2024 jünger als 8 Jahre sind, müssen bis spätestens 31.05.2025 mit dem Hund eine Alltagstauglichkeitsprüfung absolvieren. Hat man mehre-



re Hunde muss die Prüfung für jeden Hund abgelegt werden.

Dies gilt nicht für bereits angemeldete große Hunde. Bei Halterinnen- oder Halterwechsel ab dem 01.12.2024 ist jedoch die Alltagstauglichkeitsprüfung auch für ältere große Hunde zu absolvieren.

Wird die Bestätigung nicht fristgerecht vorgelegt, erfolgt eine **Anzeige der BH Kirchdorf** welche eine Untersagung der Hundehaltung nach sich ziehen kann.

Hundeabmeldung

Die Abmeldung des Hundes muss binnen einer Woche erfolgen.

Führen von Hunden an öffentlichen Orten:

- An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.
- An neuralgischen Orten wie Schulen, Kindergärten, öffentlichen Verkehrsmitteln, Kinderspielplätzen, in Gaststätten, Einkaufszentren, Badeanlagen während der Badesaison, bei größeren Menschenveranstaltungen) gilt Leinen- UND Maulkorbpflicht für jeden Hund!

- Hunde spezieller Rassen ab dem vollendeten 12. Lebensmonat und auffällige Hunde müssen an öffentlichen Orten (ausgenommen eingezäunte Freilaufflächen) an der Leine und mit Maulkorb geführt werden.

Diese Hunde dürfen außerdem nur von Personen geführt werden, welche das 16. Lebensjahr vollendet haben und einen Sachkundenachweis besitzen. Ausgenommen davon sind Hunde spezieller Rassen, die am 01.12.2024 bereits das 8. Lebensjahr vollendet haben.

- Die Hundeleine muss der Körpergröße und dem Körpergewicht des Hundes entsprechend fest sein und darf höchstens 1,5 m lang sein.
- Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund seinen Fang darin öffnen und frei atmen, jedoch weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.
- Eine Person darf nicht mehr als zwei große Hunde gleichzeitig führen.
- Ein auffälliger Hund darf mit mehreren Hunden geführt werden, sofern sich darunter kein weiterer auffälliger Hund und höchstens ein großer Hund befindet.

Strafbestimmungen (§ 21 Oö. HHG 2024)

Werden zwingend notwendige Unterlagen bei der Anmeldung, Nachweise, Bestätigungen nicht vorgelegt oder kommt die Hundehalterin der Hundehalter den Verpflichtungen des Oö. Hundehaltegesetzes 2024 nicht nach, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist von der Bezirksverwaltungsbehörde zu bestrafen (§ 21 Oö. HHG 2024). Die Höhe der Verwaltungsstrafe beträgt zwischen € 200,00 und € 7.000,00.

Sommerfest im Alten- und Pflegeheim

Ende August fand im Alten- und Pflegeheim unser mit Spannung erwartetes Sommerfest statt. Bei strahlendem Sonnenschein und traumhaftem Wetter verwandelte sich der Garten des Heimes in ein buntes Festgelände, das sowohl Bewohner als auch Mitarbeiter in fröhliche Stimmung versetzte.

Die Mitarbeiterinnen hatten mit viel Liebe und Hingabe verschiedene Spielstationen aufgebaut, die für jede Menge Spaß und Abwechslung sorgten. Von der Verkostung von frischem Most über Kegeln und Entenangeln bis hin zum Dosen-Schießen – für jeden Geschmack war etwas dabei.

Besonders erfreulich war das große Interesse der Bewohner an den Aktivitäten, die nicht nur die Geschicklichkeit, sondern auch die Geselligkeit förderten.

Ein ganz besonderes Highlight des Tages war der Besuch von vierbeinigen Freunden – drei flauschige Alpakas! Diese ruhigen und sanften Tiere zauberten ein Lächeln auf die Gesichter unserer Bewohner. Viele von ihnen nutzten die Gelegenheit, die Alpakas zu streicheln und zu füttern, was für viele unvergessliche Momente sorgte.

Nach einem gelungenen Nachmittag ging das Sommerfest am Abend weiter. Die Gemeinde und die MitarbeiterInnen des Altenheims trafen sich zu einem gemütlichen Beisammensein, bei dem ein köstliches Essen serviert wurde.

Diese gemeinsame Zeit stärkte nicht nur die Gemeinschaft, sondern bot auch die Möglichkeit, sich auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Ein besonders schöner Teil des Abends war die Dankesrede der Heim- und Pflegedienstleitung, die sich bei den langjährigen Mitarbeiterinnen für ihre Treue und ihren unermüdlichen Einsatz bedankte.

Das Heim kann sich glücklich schätzen, so viele engagierte und zuverlässige Mitarbeiterinnen zu haben. Besonders erwähnenswert ist eine Mitarbeiterin, die bereits seit 38 Jahren im Altenheim tätig ist – ein beeindruckendes Zeichen für Loyalität und Hingabe.

Insgesamt war das Sommerfest ein voller Erfolg und brachte nicht nur Freude in die Herzen der Bewohner, sondern stärkte auch das Miteinander im Alten- und Pflegeheim sowie in der Gemeinde. Wir freuen uns bereits auf das nächste Fest und die vielen schönen gemeinsamen Erlebnisse, die noch kommen werden.

(Sandra Windischbauer)



Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ



Für Schüler/innen, die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS)

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden.

Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu

ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses nimmt auf die Dauer der Schulveranstaltung Rücksicht und beträgt, bei 5- und mehrtägigen Aufenthalten 150 Euro, bei 4-tägigen Schulveranstaltungen

120 Euro und bei 3- und 2-tägigen Ausflügen 90 bzw. 60 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).

Die Antragstellung ist auch online über die Landeshomepage und über die Fachabteilung familienkarte.at möglich. Hier finden Sie weitere Informationen zur OÖ Schulveranstaltungshilfe (www.land-oberoesterreich.gv.at).

Wir suchen lebenserfahrene Menschen für den BESUCHSDIENST!

Das Rote Kreuz hat die passende Jacke für Menschen im besten Alter. Auf in einen neuen Lebensabschnitt voll Erfüllung, Erlebnis und Gemeinschaft!

Wenn DU gerne älteren Menschen Zeit schenken möchtest, ist eine freiwillige Mitarbeiterin im Besuchsdienst genau das Richtige für DICH! Durch die gemeinsamen Aktivitäten kannst DU rasch das Herz der Menschen erfreuen und Licht in den oftmals grauen Alltag bringen.

Die Gewissheit, nicht alleine zu sein, jemanden zu haben der sich Zeit nimmt zum Vorlesen, Spazieren gehen oder einfach zum Plaudern, ist für die Betroffenen von großer Bedeutung und eine enorme Bereicherung.
Zeit – Aufmerksamkeit – Abwechslung – neue Ideen – Freude ☺

Welche Aufgaben erwarten DICH:

- Gespräche und gemeinsame Spaziergänge
- Begleitung bei Arztbesuchen oder Behördenwegen
- Unterstützung bei Einkäufen und Freizeitgestaltung
- Förderung von körperlicher und geistiger Aktivität und Motivation
- Ansprechpartner in sozialen Angelegenheiten

Was DU mitbringen sollst:

- Zeit
- Erfahrung und Freude im Umgang mit älteren Menschen
- Verschwiegenheit
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung

DU bekommst: Gemeinschaft, Freude, Dankbarkeit, Selbstwert, Ausbildung und Einschulung, Dienstkleidung, Versicherungsschutz, KM-Entschädigung,...

Wenn DU Interesse hast, dann freuen wir uns, DICH kennen zu lernen:
Rotes Kreuz Bezirk Kirchdorf, Monika Felbermayr,
Krankenhausstraße 11, 4560 Kirchdorf,
Tel.Nr. 07582/63581-24, E-Mail: monika.felbermayr@roteskruz.at

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

WIR SUCHEN DICH!

**Kindergartenpädagogin/in
(gruppenführend / Karenzvertretung)**

Beschäftigungsausmaß: 95 % (38 Wochenstunden)
Beschäftigungsbeginn: ehestmöglich oder mit Juli 2025
Mindestgehalt: brutto € 3.209,30 auf Basis Vollzeit (Stand 2024)

Bewerben Sie sich bitte bis **20.12.2024** per E-Mail:
kigariedr@aon.at oder per Post im Kindergarten Ried im Traunkreis,
Kirchenweg 4, 4551 Ried im Traunkreis.
Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Iris Brandner
Tel.: 07588/6171 oder Mobil 0676/898 72 55 17
gerne zur Verfügung.

Den vollständigen Ausschreibungstext entnehmen Sie bitte der Homepage der Gemeinde Ried im Traunkreis unter
www.ried-traunkreis.at

Der Bürgermeister: Stefan Schöfberger

A-4551 Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, Bezirk Kirchdorf/Krems, OÖ
Telefon +43 (0) 7588 72 55-0 | Fax +43 (0) 7588 72 55-10
E-Mail: gemeinde@ried-traunkreis.gv.at | www.ried-traunkreis.at
DVR: 0032000 | UID ATU46837400

Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



Achtsamkeit im Alltag steigert das Wohlbefinden

Achtsamkeit ist eine innere Haltung, bei der man die Aufmerksamkeit bewusst auf das Hier und Jetzt lenkt. Man wendet sich den eigenen Erfahrungen, Gefühlen und Gedanken ohne Bewertung zu und lernt diese zu akzeptieren. Man kann Achtsamkeit in Kursen trainieren aber auch mit regelmäßigen Übungen im Alltag verankern. Solche Übungen zeigen bereits relativ schnell positive Effekte: man wird aufmerksamer, lernt mit Stress besser umzugehen, stärkt das Immunsystem und wird wohlwollender – sich und anderen gegenüber. Zusätzlich spürt man eigene Bedürfnisse mehr und steigert die innere Ausgeglichenheit.

Personen, die zu starkem Grübeln und negativen Bewertungen über sich selbst neigen, profitieren von Achtsamkeitstrainings. Negative Gedankenspiralen lernt man zu durchbrechen, indem man sich z.B. mittels Atemmeditation auf den aktuellen Moment konzentriert und die Wahrnehmung auf etwas Positives lenkt. Jedoch ist zu bedenken, dass Achtsamkeitsübungen nicht immer bei jeder Person gleich wirken und auch zu Anspannung und Angst führen können, wenn es zu einer Konfrontation mit negativen Erlebnissen kommt. Es ist daher ratsam, bei Depressionen, Neigung zu Psychosen oder bei Trauma-Erfahrungen ein Training nur mit Psychologen bzw. Psychotherapeuten zu beginnen.

Tipps für den Alltag

- ☺ **Atemmeditation:** Langsam atmen und beim Ein- und Ausatmen bewusst mitzählen. Dem Atem nachspüren. Sich auf den Atem zu konzentrieren, hilft besonders in Stresssituationen schneller ruhiger zu werden.
- ☺ **Mahlzeiten bewusst** und in ruhiger Atmosphäre einnehmen. Ablenkung (TV, Handy) vermeiden und mit allen Sinnen genießen. Ein kleiner Nebeneffekt: Man lernt besser auf seinen Körper zu achten und spürt besser, wann man satt ist.
- ☺ **Erledigungen nacheinander** machen und sich dabei bewusst immer nur auf eine Aufgabe konzentrieren. So kommt man schneller und stressfreier zu Ergebnissen.
- ☺ **Digitale Medien** für einige Stunden einfach mal **abschalten** und sich anderen Hobbies widmen, die gut tun.
- ☺ Die Gedanken schweifen lassen. **Tagträume** haben einen entspannenden Effekt und können die Kreativität erhöhen.
- ☺ Regelmäßig **Ruhe-Rituale** in den Alltag einbauen, wie z.B. ein entspannender kurzer Spaziergang oder kurze Atemmeditationen.
- ☺ Ein **Tagebuch** zu führen kann helfen, belastende Gedanken und Gefühle los zu lassen und Grübeln vorzubeugen.
- ☺ Das Sammeln von positiven Ereignissen (z.B. in einem „Glücks-Glas“) schärft die Wahrnehmung für freudige Momente im Alltag.



Gemeinschaft für mehr Regionalität in Ried



RegionalGeniale Genussbox
Praktisch, lecker und regional – gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit dürfen wir unsere RegionalGenialen Genussboxen mit Produkten von Betrieben und Erzeuger:innen aus Ried und Umgebung in Erinnerung rufen.

Die hochwertigen Geschenkboxen in 4 verschiedenen Größen bieten wir den ganzen Dezember auf Vorbestellung telefonisch unter 07588 / 7255-14 oder per Mail an tempelmayr@ried-traunkreis.ooe.gv.at

noch in dieser Form an. Fixe Abholtage (jeweils Freitag, 6. 12. | 13. 12. | 20. 12.) sollen Ihnen Planung und Abholung erleichtern, sodass Sie stressfrei Ihre Beschenkten überraschen können.

Jede Genussbox enthält ein standardisiertes Produktsortiment und unsere RegionalGenialen versorgt in Ried im Traunkreis Landkarte mit Standort- und Erzeugerinfo.

Am Weihnachtsmarkt können Sie sich über Produktsortiment und Abwicklung informieren und bereits vorbestellen. Außerdem steht unsere neue Variante „Die Beständige“ (siehe Foto) im Wert von 33 Euro mit länger haltbaren Produkten gleich zum Mitnehmen zur Verfügung!



Wir freuen uns sehr, dass die Geschenkboxen so gut in Ried angenommen und wertgeschätzt werden.

In diesem Sinne wünschen wir wieder viel Freude beim Schenken!
RegionalGenial Team

Vorankündigung und herzliche Einladung

Rieder Genussmarkt und Vortrag von Martin Grassberger am Samstag, 8. Februar 2025

Nach zwei Jahren möchten wir vom Team RegionalGenial mit unseren regionalen Lebensmittelproduzenten wieder einen **Rieder Genussmarkt mit Vortrag** veranstalten. Es sind dazu wieder ALLE herzlich eingeladen, die Erzeugnisse zu verkosten und einzukaufen. Für den süßen Gaumen werden uns die Rieder Bäuerinnen mit Mehlspeisen verwöhnen.

Wir freuen uns, dass der mehrfache Buchautor **Dr. Martin Grassberger** auch diesmal unserer Einladung gefolgt ist und unseren Rieder Genussmarkt wieder mit einem spannenden **VORTRAG** eröffnet.

Regenerativ - Aufbruch in ein neues ökologisches Zeitalter. Über komplexe Systeme und unsere gemeinsame Zukunft.

Unsere Zivilisation sieht sich zunehmend mit ineinander verschachtelten, ausweglos erscheinenden Krisen konfrontiert. Mit herkömmlicher Nachhaltigkeit, Faktenwissen und technischen

Innovationen alleine können wir diese Entwicklung nicht aufhalten. Nur ein fundamentaler Paradigmenwechsel und eine regenerative Lebens- und Betrachtungsweise können natürliche Ökosysteme, menschliche Gesundheit, Gesellschaft, Gemeinschaft und Wirtschaft aus der Krise führen.

Fundiert und an die Wurzel gehend analysiert Dr. Martin Grassberger die Ursachen der miteinander verflochtenen Probleme und zeigt vielfältige Wege, einer die Lebensprozesse stärkenden Veränderung, auf.



Zur Person

Univ.-Prof. Mag. Dr. Dr. Martin Grassberger ist Mediziner mit Diplomen in Umwelt- und Ernährungsmedizin, Biologe und landwirtschaftlicher Facharbeiter. Er lehrt an mehreren Universitäten und ist außerdem Autor zahlreicher Publikationen und Bestseller.

Wir freuen uns wieder auf einen spannenden Vortrag und einen genussvollen Nachmittag mit regionalen Köstlichkeiten!

Neues aus dem Kindergarten



„Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir“

Mit selbst gebastelter Laterne und dick eingepackt sind die Kinder des Kindergartens mit diesen Worten durch den Ort bis zum Altenheim gezogen. Wie jedes Jahr findet der Umzug mit anschließender Feier zum Martinsfest statt.

Dabei wurden die Kinder vom heiligen Martin auf einem Pferd begleitet. Mit vielen verschiedenen Liedern, Gedichten, Tänzen und einem Theaterstück „Frederick die Maus“ feierten wir dieses Fest.

Unser Fest ließen wir mit Kuchen, Pikanem und Punsch gemütlich ausklingen.

Wir bedanken uns bei allen, die uns bei der Planung und Umsetzung so tatkräftig unterstützt haben.



Rieder Baby und Kinderartikelbasar

Im Herbst hatten wir diesmal gleich zwei erfolgreiche Basare, einmal unseren sehr beliebten Baby- und Kinderartikelbasar und unser neues Projekt „Second Story“ für Damen.

Die bezahlte Bearbeitungsgebühr, der Reinerlös und die Einnahmen aus unserer Kaffee- und Kuchen Ecke, sowie aus der Proseccobar beim „Second Story“ werden von uns gesammelt und dann an wohltätige Organisationen gespendet. Weiters stellen wir seit dem Frühjahr 2024 bei jedem Basar unserem Rieder Kindergarten und unserer Rieder Krabbelstube ein freies Budget für Spielwaren, Fahrzeuge, Wechselgewand, usw. zur Verfügung, das bis jetzt sehr gern in Anspruch genommen wurde.

Dies wäre allerdings alles nicht möglich ohne die vielen freiwilligen Helfer, nicht nur vor Ort, sondern auch jene im Hintergrund, die uns zB. benötigte Utensilien kostenlos zu Verfügung stellen, oder jene die uns beim Aufbau helfen. Ich möchte mich hiermit bei allen mitwirkenden und uns unterstützenden Riedern bedanken, ohne diese Unterstützung wären unsere Basare nur schwer möglich.



Weiters möchte ich mich bei meinen tollen Basarkolleginnen bedanken. Ich schätze es sehr mit euch zusammenzuarbeiten. Es ist wirklich jedes Mal ein hartes Stück Arbeit, die jedoch auch mit soviel Spaß und so einem schönen Miteinander verbunden ist.

Der letzte Basar ging mit einem lachenden und leider auch mit einem weinenden Auge zu Ende. Es hat sich jemand der einen Turnsaalschlüssel besitzt in der Nacht von Samstag auf Sonntag Zugang zum Turnsaal beschafft und ein paar Kleidungsstücke die wir für den „Second Story“ schon vorbereitet haben, entwendet. Für die nächsten Basare haben wir schon Lösungen, dass so etwas nicht mehr vorkommt...

Wir freuen uns schon auf die nächsten Basare im Frühjahr 2025 und hoffen wieder auf viele Besucher, Einkäufer und Unterstützende. (Jaqueline Dornstätter)



Buchtipps aus der Rieder Bücherei



Ralf-Rüdiger ein Rentier sucht Weihnachten von Christian Seltmann
Zu Hause ist ihm Weihnachten nicht begegnet - aber viel-

leicht findet er es ja in der glitzernden Wolkenkratzerstadt? Denn da gibt es schließlich alles zu kaufen!

Oder versteckt sich das Fest der Liebe doch in der gemütlichen schneebedeckten Hütte von Rentier Regina - zwischen den selbst gebacken Kek-

sen und den schön gestrickten Hufwärmern?

Eine wunderbare, ganz besondere Geschichte für die schönste Zeit des Jahres.

(Isabel Plursch)

Die Sektion Kinderturnen stellt sich vor

Seit 2022 gibt es in Ried wieder Kinderturnen für 4–10-Jährige bzw. seit 2023 auch ein Eltern-Kind-Turnen für die kleinen Turner.

Im Vordergrund steht die Förderung der motorischen Fähigkeiten der Kinder. Durch verschiedene Bewegungsformen wird die Koordination, Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit verbessert. Das Kinderturnen soll Spiel, Spaß und Freude an der Bewegung für die Kinder sein. Der Turnsaal wird kletternd, schwingend, schaukelnd, balancierend, laufend, ... erkundet.

Die Kinder entwickeln so Ausdauer und Konzentration, schulen ihre Geschicklichkeit und verbessern ihre Koordinationsfähigkeit. Außerdem bietet Kinderturnen eine gute Möglichkeit zum Kennenlernen anderer Kinder und fördert das soziale Miteinander.



Aktuelle Kurse:

- **Eltern-Kind-Turnen**
Montag, 15:00 - 16:00 Uhr
Turnsaal Ried
(2-Wochen Rhythmus)
- **Kinderturnen**
Mittwoch, 15:00 - 16:00 Uhr
Turnsaal Ried
4 bis 6-Jährige / Kindergartenkinder
- **Kinderturnen**
Mittwoch, 16:00 - 17:00 Uhr
Turnsaal Ried
6 bis 10-Jährige / Volksschulkinder



Aktuell wird das Eltern-Kind-Turnen von Bianca Brillinger betreut und das Kinderturnen von Sonja Moser, Evelyn Quitt und Andrea Stöger. Für die Kurse im Frühling 2025 sind wir für das Kinderturnen dringend auf der Suche nach Unterstützung. Hast du Zeit und Lust die Freizeit der Rieder Kinder sinnvoll durch Bewegung, Spaß und Spiel mitzugestalten? - Dann melde dich bei Sonja Moser 0650/6326874 bzw. Doris Kremsmair 0664/2009580. (Doris Kremsmair)



Landjugend Ried



Erntedankfest

Heuer fand das alljährliche Erntedank am 15. September statt. Gemeinsam haben wir die Pfarrgemeinde mit Broten und Most verköstigt. Unterstützt wurden wir von den Bäuerinnen, die mit den besten Kuchen und Torten alle begeistert haben. In die Kirche zogen wir mit den Körbchen, welche mit Gemüse und Obst unserer Landwirte gefüllt waren, und der Erntedankkrone ein.

Mostherstellung

Im Oktober verbrachten wir einen Frei-

tagnachmittag bei Max Zwicklhuber. Dabei lernten wir viel über die Mostproduktion und haben auch selber Süßmost hergestellt. Anschließend haben wir uns noch durch die köstlichen



Erzeugnisse gekostet. Danke Max für den lehrreichen Nachmittag bei dir!

(Daniela Sattleder)



© Lisa Brandstetter

Pensionistenverband

Wander- und Erlebniswoche

Unsere jährliche Wander- und Erlebniswoche vom 31. August bis 5. September in der Alpenwelt von Flachau und Umgebung wurde bei bestem sonnigem Spätsommerwetter wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis. Perfekt organisiert von unserem Kassier und Wanderführer machten wir jeden Tag erlebnisreiche Touren sowohl für gemütliche Wanderer als auch für Bergwanderer.

Sehr abwechslungsreich führten unsere Wege durch steile Aufstiege und beschauliche Bergwiesen. Es ging durch Bergwälder und Almwiesen, entlang von rauschenden Gebirgsbächen, zu Bergseen und einigen Gipfelkreuzen auf ca. 2.000 m Seehöhe mit traumhaften Gebirgspanoramen.

Natürlich kehrten wir zwischendurch bei verschiedenen Almen und Hütten ein, wo wir uns in gemütlicher Atmosphäre erholten und die Alm-Schmankerln genossen. Auf dem Tagesprogramm standen der Stoderzinken (Gröbming, Abstecher während der Hinfahrt), Saukarkopf und Griessenkarreck (Flachau), Panoramaberg Rossbrand (Radstadt) sowie die vordere und hintere Marbachalm (Flachauwinkel). Ein besonders beeindruckendes Naturjuwel war der auf ca. 1.700 m Seehöhe gelegene Tauernkarsee in der Region Untertauern, der von den Einheimischen mit Recht auch „Märchensee“ genannt wird.

Logiert haben wir wie im Vorjahr in unserem Wohlfühl-Hotel „Alpenwelt“ in Flachau. Die Woche verlief unfallfrei und alle Teilnehmer traten begeistert die Heimfahrt an.

Falknerei Obernberg und Innschiffahrt

Bei unserem Tagesausflug am 27. September fuhren wir mit dem Bus zur Falknerei in Obernberg am Inn. Unsere Gruppe erlebte die verschiedensten Greifvogelarten bei waghalsigen Flugvorführungen mit enormer Geschwindigkeit und erstaunlicher Geschicklichkeit und als Höhepunkt spektakuläre Sturzflüge. Ein Naturerlebnis der besonderen Art war auch, als einige Greifvögel ganz nahe und



völlig geräuschlos über unsere Köpfe hinweg flogen und uns die Hauptdarsteller anschließend vom Falkner noch hautnah vorgeführt wurden.

Bei der Moderation durch einen Falkner erfuhren wir viel Interessantes und Wissenswertes über Lebensgewohnheiten und Jagdmethoden. Es war für uns eine sehr seltene und beeindruckende Begegnung mit diesen großen Vögeln.

Nach diesem besonderem Erlebnis ging die Fahrt weiter nach Schärding, wo uns das für eine Sonderfahrt gebuchte Panoramasciff „MS Schärding“ mit ihrer Besatzung schon erwartete und wir sofort an Bord gehen konnten. Während der 2-stündigen Schifffahrt auf dem Inn von Schärding bis Ingling (auf der bayrischen Seite) und zurück genossen wir bei gemütlicher Stimmung die schöne Aussicht auf die Landschaften an beiden Ufern und ein gutes Mittagessen auf dem Schiff. Es gab Innviertler Knödel die allen gut schmeckten und einigen sogar zu wenig waren.

(Hermann Zehetner)

Der Nikolaus kommt vorbei!

Nikolaus, oh Nikolaus, kommst du auch zu mir nach Haus?
Der Nikolaus möchte den Kindern ein Leuchten in die Augen zaubern.

Am 05.12. und 06.12.2024 ist es wieder soweit, die FPÖ-Ried ermöglicht wieder einen Hausbesuch. Bitte um Vorabmeldung bei Franz Langeder unter 0664/8751367.



Sektion Tischtennis

Orts- und Vereinsmeisterschaften

Die heurigen Vereins- und Ortsmeisterschaften wurden Mitte September bei „perfektem“ Tischtenniswetter abgehalten. Während draußen der Regen auf das Dach der Halle tröpfelte, vergossen die Spieler in der Halle den ein oder anderen Schweißtropfen. Alte Bekannte zierten die Siegerpodeste der unterschiedlichen Bewerbe – und so gab es wohl so viele Titelverteidiger wie noch nie.

Heinrich Rampetsreiter gelang nach seinem Doppel-Titel aus dem Vorjahr das Kunststück auch mit seinem neu zugelosten Partner Mario Steinkogler den Gewinn aus dem Vorjahr zu bestätigen. Auch im C-Bewerb konnte Wolfgang Zaubmayr seinen Titel aus dem Vorjahr ohne Probleme verteidigen. Zwar nicht den selben Titelträger, aber immerhin die Kopie des Finales des Vorjahres brachte der B-Bewerb.

In diesem konnte sich heuer Christoph Schultschik gegen seinen Sonntags-Trainingspartner Alois Prielinger durchsetzen. Im Haupt-Bewerb in dem es nicht nur um den Ortsmeister, sondern auch um den Vereinsmeister ging setzten sich mit Martin Waibel (Ortsmeister) und Gerald Zaubmayr (Vereinsmeister) zwei bekannte Gesichter durch.

1. RC-Turnier 2024/25 in Kremsmünster

Nicht nur die Meisterschaft hat knapp nach Schulstart wieder begonnen – auch die Serie der Nachwuchs-RC-Turniere hat nach der Sommerpause nun wieder gestartet. Mit 8 Teilnehmern waren wir wieder in den Top 3 Vereinen, die die meisten Spieler nach Kremsmünster entsandten.

Während Samuel Jungwirth haarscharf an seinem nächsten Turniersieg vorbeischrämte, konnte Siegfried Haslinger nun seinen bereits dritten Gruppensieg bei einem RC-Turnier holen.

In dem knapp 135 Spieler umfassenden Teilnehmerfeld gelang den beiden darüber hinaus eine der größten RC-Punkteausbeuten im gesamten Turnierfeld.

Tischtennis-Europameisterschaften in Linz

Mit der EM in Linz kamen nicht nur österreichische Tischtennisgrößen in unsere Nachbarschaft, sondern auch die Spitze der Europäischen Tischtennispieler.

Allen voran Sofia Polcanova, aber auch die französischen Lebrun-Brüder oder auch der Olympia-Zweite aus Schweden - Truls Moregard - verzauberten unsere hingereisten Rieder Fans.

Ein besonderes Highlight gab's für Sophie Windischbauer, die als Ballmädchen hautnah die Spielerinnen und Spieler während der Matches verfolgen konnte und auch das ein oder andere Autogramm abstaubte.



Als Ballmädchen war Sophie Windischbauer hautnah an den Stars dran - Autogramme inklusive



V.l.n.r.: Turnierleiter Michael S. mit Thomas W., Florian S., Mario S., Heinrich R., Daniel S., Stefan E.



Vorjahressieger Wolfgang Z. konnte sich auch heuer wieder den Titel sichern

Hobby-Turnier

Freibad-, und Garagenspieler aufgepasst – am Samstag, den 11. Jänner findet im VS Turnsaal das oberösterreichweit größte Hobbyturnier statt. Gesucht werden die besten Hobby-Spieler jeglichen Alters aus der Region. Gespielt wird in separaten Herren- und Damenbewerben.

Zuschauer, Fans und Teilzeit-Coaches sind ebenso herzlich willkommen. Wir kümmern uns um euer leibliches Wohl.

Offene Trainingstage: Di, 07.01. und Do, 09.01. jeweils ab 18:00 Uhr. Anmeldungen bei Stefan Schedlberger (0677/63264286) bis Donnerstag, 09. Jänner. Nenngeld beträgt € 8,00. (Stefan Schedlberger)



Junge TT-Karriere aber bereits sein dritter Titel bei einem RC-Turnier - Siegfried Haslinger



Im wohl bisher öftest gespielten Finale zwischen Martin W. und Gerald Z. konnte sich der Kremsmünsterer Higa-Liga-Spieler durchsetzen. Gerald Z. hielt im internen Vereinswettbewerb die Jugend in Schach.



Revanche des Finales vom letzten Jahr glücklich - Christoph S. kann sich gegen Alois P. durchsetzen

Seniorening



Seniorenwanderung in die Mühlau

Bei Schönwetter startete der Seniorening Äußeres Kremstal am Donnerstag, den 19.10.2024 Richtung Feuerwehrhaus Zenndorf und weiter Richtung Fischzucht Mühlau. Bei der Station der RAG wurde eine Rast und ein gemeinsames Foto gemacht. Danach ging es weiter Richtung Kremsmünster zur Fischzuchtanlage.



Günther Salaböck, Pächter der Fischzucht, begrüßte Obmann Fritz Langeder und den Seniorening. Beim anschließenden Mittagessen gab es gegrillte Forellen.

Nachmittags besichtigten die Senioren die Zuchtanstalt und das Bruthaus. Bei Familie Salaböck können sowohl junge Fische zur weiteren Zucht, aber auch speisefertige Fische gekauft werden. Abschließend bedankte sich Obmann

Fritz Langeder bei Familie Salaböck für die interessante Führung und bei allen Senioren für die rege Teilnahme.

Grünbergwanderung

Am 24. Oktober 2024 fuhr der Seniorening Äußeres Kremstal zur Grünbergwanderung nach Gmunden. Die Seilbahn durchbrach die starke Nebeldecke und wir konnten den Grünberg bei strahlendem Sonnenschein genießen. Die Wanderer teilten sich in zwei Gruppen auf. Die erste Gruppe wanderte ge-



mütlich zum Laudachsee, während die anderen sich dem Baumkronenweg widmeten. Gemeinsam trafen sich alle zum Mittagessen in geselliger Runde wieder.

Obmann Fritz Langeder bedankte sich bei allen Teilnehmern für den gelungenen Ausflug und lud alle anwesenden Senioren zum gemeinsamen Kegelaabend in Wartberg und zur Weihnachtsfeier in Kremsmünster ein. (Andreas Schörch)

FF Voitsdorf

Technische Hilfeleistung Abzeichen

Am 19. Oktober stellten sich insgesamt 16 Kameradinnen und Kameraden der FF Voitsdorf der Herausforderung der THL-Prüfung.

Neben theoretischem Wissen und der Gerätekunde, muss bei dieser Prüfung ein technischer Einsatz in Form

eines Verkehrsunfall innerhalb einer bestimmten Zeit abgearbeitet werden.

In der fast zweimonatigen Vorbereitung verbesserten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeden einzelnen Handgriff, um sich auf die Prüfung optimal vorzubereiten. Das damit vertiefte und gefestigte Können bringt selbstverständ-

lich auch einen enormen Vorteil für die kommenden technischen Einsätze. Beide Gruppen der FF Voitsdorf konnten die Prüfung erfolgreich ablegen und bekamen im Anschluss die Abzeichen in den Stufen Bronze, Silber und Gold vom Bezirksfeuerwehrkommandant Helmut Berc verliehen. (Manuel Fischer)



Musikverein Ried im Traunkreis



Für ihre wertvollen Beiträge und die langjährige Unterstützung „in der zweiten Reihe“ erhielten sie die Ehrenbroche des OÖBV. Beide engagieren sich nicht nur für ihre musikalisch akti-

ven Kinder, sondern leisten seit vielen Jahren wichtige Unterstützung für den Verein und tragen so maßgeblich zum Erfolg der Gemeinschaft bei.
(Marlene Mayr)

Grande Finale des Herbstkonzertes: Ein fulminanter Abend mit italienischem Flair

Unter dem Titel „Grande Finale“ fand das diesjährige Herbstkonzert des Musikvereins Ried statt – ein Abend voller Emotionen, Leidenschaft und musikalischer Hingabe.

Die Besucher:innen wurden auf eine Reise durch Italien entführt, untermalt von mitreißenden Melodien und stimmungsvollen Bildern der kürzlich unternommenen Romreise.

Besonders beeindruckend waren die Leistungen der Absolventen der EBO-Klasse von Thomas Doss, die mit frischem Wind und großem Engagement das Konzert leiteten und mit Eigenkompositionen dem Konzert ihre persönliche Note verliehen.

Mit Freude heißen wir neue Talente im Musikverein Ried willkommen: Helena Gundendorfer und Marie Rapperstorfer bereichern den Verein an der Querflöte, während Victoria Neumayr, Hannah Rapperstorfer und Helene Sturmbauer das Saxophonregister verstärken. Außerdem freuen wir uns über Manuel Bachinger, der künftig das Trompetenregister unterstützen wird.

Neben diesen jungen Nachwuchstalente, denen eine hoffnungsvolle Zukunft im Musikverein bevorsteht, bilden die langjährigen aktiven Mitglieder das starke Fundament des Vereins. Fünf von ihnen wurden in diesem Jahr beim Herbstkonzert geehrt:

- Verdienstmedaille in Bronze: Christina Huemer
- Verdienstmedaille in Silber: Astrid Greindl, Thomas Lindinger, Christoph Zaunmayr
- Verdienstkreuz in Gold: Josef Reisner

Ein besonderer Dank geht an die stillen Unterstützerinnen im Hintergrund: Susanne Reisner und Renate Steinmaurer.



Geehrte vorne: Josef Reisner, Thomas Lindinger, Bezirksobfrau Stefanie Meiseleider; hinten: Christoph Zaunmayr, Christina Huemer, Astrid Greindl



v.l.n.r.: Thomas Doss, Peter Kirchsteiger, Thomas Huemer, Sebastian Eder, Elias Rubasch, Simon Zirwig



Helena Gundendorfer, Marie Rapperstorfer, Hannah Rapperstorfer, Victoria Neumayr, Helene Sturmbauer

Siedlergemeinschaft Ried / Tr.



Wintergemüse im Garten

Es macht vielen Kleingärtnerinnen und Kleingärtnern Spaß, das ganze Jahr über eigenes Gemüse aus dem Garten zu ernten, auch im Winter! Und damit Sie wissen, welches Gemüse Eis und Schnee trotz, bieten wir Ihnen hier Wintergemüse, das Sie im kommenden Jahr bei Lust und Laune unbedingt anbauen sollten.

Asiasalate

Diese würzigen Blattsalate verleihen einem winterlichen Salatteller den richtigen Pfiff. Die winterharten Asiasalate gibt es von mild bis scharf und sollten in einem Liebhabergemüsebeet nicht fehlen!

Sortentipps: „Green in Snow“, „Mizuna“ und „Red Giant“ und noch viele weitere Mischungen.

Pastinaken

Mit dem Anbau von Erdäpfeln gerieten die Wurzeln leider mehr und mehr in Vergessenheit. Dabei ist dieses aromatische Gemüse frosthart, und man kann es einfach im gemulchten Beet überwintern lassen. Ein paar frostige

Nächte unterstützen das süß-würzige Aroma der Pastinake noch zusätzlich.

Sortentipps: „Halblanger“, „Gadiator“ und „Aromata“

Schwarzwurzeln

Die Österreichische Schwarzwurzel ist eine andauernde, krautige Pflanze, die Wuchshöhen von 5 – 35 cm erreicht. Sie besitzt eine dicke, oft mehrköpfige Wurzel. Der Stängel ist aufrecht, unverzweigt, blattlos oder mit wenigen Schuppenblättern besetzt und trägt nur einen Blütenkorb. Der sogenannte Winterspargel ist ab Oktober erntebereit, kann aber durchaus noch bis zum nächsten Frühjahr im Beet verweilen und einfach frisch geerntet werden. Bei Frost sollten Sie gar nicht erst versuchen, Schwarzwurzeln zu ernten. Sie brechen sie nämlich schnell ab und der weiße Milchsafte läuft aus, was dem Geschmack der Schwarzwurzeln nicht zuträglich ist.

Sortentipp: „Hoffman’s schwarze Pfahl“

Winterportulak

Der Winterportulak, auch Gewöhnliches Tellerkraut, Kuba-Spinat oder Postelein genannt, stammt ursprünglich aus dem Westen Nordamerikas, ist sehr winterhart



und gilt als schmackhafter Wintersalat! Er besticht mit einem mild-sauren Geschmack und enthält viel Vitamin C, was ihn perfekt für die kalte Jahreszeit macht. Außerdem eignet er sich wunderbar in winterlichen Salaten oder wie Spinat zubereitet. Aber aufgepasst, Winterportulak keimt nur zuverlässig, wenn die Temperaturen unter 12°C liegen.

Wirsingkohl

Die Wirsingköpfe sind ziemlich widerstandsfähig und absolut winterhart. Es ist kein Problem, den Wirsing bis ins Frühjahr hinein auf dem Beet zu lassen. Oft genug ist er sogar der Letzte. **Sortentipps:** Die Sorte „Wiener Winter“ ist kompakt, hellgrün und spitz zulaufend. Auch „Winterfürst“ ist zu empfehlen.

Die Sicherheit unserer Kinder ist sehr wichtig.

Zur Kennzeichnung gibt es dafür die „Achtung Kinder“-Tafeln bei der Siedlergemeinschaft Ried kostenlos. Anfragen richten Sie bitte an den Obmann Franz Langeder.



Die Siedlergemeinschaft Ried wünscht Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2025!
(Sevdat Aydin)

Wenn die Miete nicht mehr gezahlt werden kann...

„Es gibt verschiedenste Gründe, die zum Wohnungsverlust und Wohnungslosigkeit führen können“, erzählen die MitarbeiterInnen des Netzwerk Wohnungssicherung beim Verein Wohnen Steyr. Teuerung, Trennungen, Arbeitsplatzverlust, Krankheit oder finanzielle Fehlplanung sind einige der Auslöser für drohende Delogierungen.

Die Beratungsstelle bietet für solche Situationen Beratung und Hilfe an. In prekären Situationen wird bei Erfüllung der Voraussetzungen über das WOHN-SCHIRM-Programm des Sozialministeriums direkte Hilfe angeboten, damit das eigene Zuhause erhalten bleibt. Sollte es dennoch zu Wohnungslosigkeit

kommen, bietet der Verein Wohnen Steyr Akuthilfe (Notschlafstelle, Tageszentrum), langfristige Wohnmöglichkeiten (Übergangswohnungen, Wohnhaus) und eine Tagesstruktur für Betroffene an.

Für die Bezirke Kirchdorf, Steyr-Land und Steyr-Stadt ist der Verein Wohnen Steyr -Netzwerk Wohnungssicherung erste Anlaufstelle bei Schwierigkeiten mit Mietzahlungen oder drohendem Wohnungsverlust. Die Beratung ist kostenlos. Eine telefonische Terminvereinbarung ist erforderlich.

Kontakt: Verein Wohnen Steyr – b29
www.b29.at

Netzwerk Wohnungssicherung
Blumauergasse 29, 4400 Steyr
0650 / 47 32 401
0660 / 85 24 519
0660 / 56 42 311
netzwerk.wohnungssicherung@b29.at



Musikverein Voitsdorf



Neuaufnahmen im Verein

Besonders freut es uns, dass wir im Herbst drei neue Musikerinnen und einen neuen Musiker in den Verein aufnehmen durften.

Die vier waren bereits Mitglieder unserer Young Generation und sicherten sich durch das Absolvieren des bronzenen Leistungsabzeichens die Aufnahme bei der „großen Musi“.

Konzert

Unser alljährliches Konzert zum Jahresbeginn steht wieder vor der Tür. Dazu möchten die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Voitsdorf recht herzlich einladen.

Sa. 04. Jänner um 20:00 Uhr
So. 05. Jänner um 16:30 Uhr



Jakob Hagmair, Nadine Huber, Lena Wühl, Dominik Gasperlmaier

Rückblick Halloween-Party

Am Samstag, den 26. Oktober sorgten Liveacts wie das DJ Duo Bermuda Five, DJ JonnyLee und DJ Lyrx für eine unvergessliche Stimmung im ehemaligen Gasthaus Spatt.

Für gute Stimmung im Partyzelt sorgte außerdem unser DJ Fridi gemeinsam mit DJ Steven Grummet. Bei der diesjährigen Halloween-Party passierten große Dinge, denn es gab erstmalig einen Drum and Bass Floor.

Die Mädls und Burschen von Shaken Audio aus Kirchdorf feierten mit uns die ganze Partynacht über in der altbewährten Hexenbar. Verkleidungen jeglicher Art der Partygäste waren zu bewundern und sorgten gemeinsam mit der gruselig dekorierten Location für eine großartige Atmosphäre. Von verschiedensten Bargetränken bis hin zu selbstgemachten Shots, den ersten Punsch der Saison sowie leckere Leberkäs- und Schnitzelsemmeln konnten wir unseren Partygästen alles bieten.

Ein großer Dank geht an unsere Acts, an die zahlreichen Partygäste und vor allem an alle helfenden Hände, ohne die es unsere Halloween-Party nicht geben würde.



v.l.n.r. Lisa Stadlmair, Dominik Gasperlmaier, Yvonne Pengelstorfer, Nadine Kropfmüller

Neben einem abwechslungsreichen Programm der Musikkapelle, unter der musikalischen Leitung von Martin Zwicklhuber, wird auch die Young Generation am Sonntag Stücke zum Besten geben.

Nicht nur für die Unterhaltung wird gesorgt, sondern auch für das leibliche Wohl. Mit kulinarischen Köstlichkeiten laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein nach dem Konzert ein.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

(Laura Fischereider)



Elisabeth Wühl, Eva Zaubmair, Lisa Brandstetter, Natalie Tremel



Jakob Hagmair und Rainer Ransmayr

Seniorenbund

Gerberhaus - Herbstprogramm

Unter dem Titel „Dein ist mein ganzes Herz“ stand die Tagesfahrt am 18. Oktober zum Gerberhaus-Herbstkonzert im Toscana-Kongress in Gmunden. Junge Tenöre boten ein Feuerwerk an Melodien der 20er und 30er Jahre.

Ein Ohrwurm löste den nächsten ab. Von der Opernarie zu vielen bekannten Lehar-Melodien bis zu den Gassenhauern der Comedian Harmonists reichte der musikalische Bogen. Nach dem Konzert brachte uns die Seilbahn auf den Grünberg zum Mittagessen am Berg.

Leider begann es leicht zu regnen. So konnten nur jene, die den Schirm mitnahmen, einen kleinen Spaziergang machen. Zum Glück war, trotz des trüben Wetters, der Blick auf den Traunsee wunderschön. Dank des besonderen Programms am Vormittag bleibt dies ein unvergesslicher Tag.

Spätherbst-Wanderung am 9. Oktober

Vom Stiftsparkplatz in Kremsmünster durch den Friedhof, mit den schön geschmückten Gräbern, wanderten wir zuerst die Pestleiten hinunter, vorbei an der Baronkapelle, um dann den Anstieg nach Kohlendorf zu beginnen. Querten die Sattlerstraße und kehrten in einem weiten Bogen wieder nach Kremsmünster zurück.

Nicht nur die besondere Stimmung des Herbstes, sondern auch herrliche Pilze konnten wir mit nach Hause nehmen. Zudem blies uns der frische Wind den Kopf frei. Im Gasthof Kremstalblick in Kirchberg kehrten wir zur Jause ein.

Der Seniorenbund wünscht allen Riederinnen und Riedern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Zufriedenheit für das kommende Jahr.

(Johanna Königsberger)



Oberösterreichischer Kameradschaftsbund



Erfolgreiches Preisschnapsen

Die Ortsgruppe veranstaltete am 12. Oktober ihr traditionelles Preisschnapsen, zu dem Obmann Herbert Glinsner, den Obmann Florian Scholl von der OG. Sipachzell und den Obmann des Stadtverbandes Gallneukirchen Herbert Janko begrüßte. Nach spannendem Verlauf ging der Sieg an Josef Doppelbauer vom Stadtverband Gallneukirchen. Zweiter wurde Johann Mayer aus Wartberg/Krems. Als Dritter platzierte sich Franz Kronsteiner aus Schlierbach.

Herzliche Glückwünsche und besten Dank an die Spieler sowie an die Ka-



meraden der Ortsgruppe bzw. an die Turnierleitung Frau Tamara Grall aus Wartberg/Krems und Kamerad Franz Dietersdorfer von der Ortsgruppe.

Weiters bedankt sich der Kameradschaftsbund bei den vielen Firmen und Gönnern für die schönen Warenpreise und Geldspenden recht herzlich.

Festliches Totengedenken

Mit den Kameraden der Ortsgruppe, der Musikkapelle Ried sowie der Gemeindevertretung feierte die Ortsgruppe am 1. November 2024 das diesjährige Totengedenken. Nach der Andacht, geleitet von Kamerad Pfarrer Pater Albert, legte die Ortsgruppe mit Ge-



meindevertretern feierlich Kränze am Kriegerdenkmal nieder.

Ein Dank an Kamerad Günther Hiebl, der die Kanone für die Salutschüsse bediente. Wir möchten uns auch bei der Feuerwehr Ried für den Lotsendienst recht herzlich bedanken.

Neuer Fähnrich der Ortsgruppe Ried

Anlässlich des Bezirkstotengedenken am 26. Oktober 2024 in Nussbach trug unser neuer Fähnrich Kamerad Markus Dutzler erstmals die Vereinsfahne der OG Ried. Markus, wir bedanken uns bei dir, dass du ein Teil unseres Vereines geworden bist und hoffen sehr, dass in nächster Zeit noch sehr viele unserem Verein beitreten werden.

Die Ortsgruppe des OÖ. Kameradschaftsbundes wünscht allen Bewohnern der Gemeinde Ried/Traunkreis eine besinnliche Weihnachtszeit mit vielen frohen Stunden im Kreise ihrer Lieben. Für das neue Jahr 2025 wünschen wir Ihnen allen beste Gesundheit, viel Glück und bleiben Sie gesund.

(Herbert Glinsner)

Wir haben den Stauraum, den du benötigst!

An diesem Ort wurde früher Heu und Stroh gelagert. Nach aufwendiger und intensiver Sanierung können wir nun ein preiswertes System an Lagerabteilungen anbieten.

Mittels **Kameraüberwachung** und einer dokumentierten **Zutrittskontrolle** gewährleisten wir, dass die bei uns eingelagerten Gegenstände **gut gesichert** und darüber hinaus **nicht einsehbar** sind.

Unsere Abstellboxen haben eine Größe ab 2 m² und können vielseitig kombiniert werden.

Informiere dich unverbindlich per WhatsApp unter 0676 / 399 05 20.



Ein Lastenlift unterstützt dich bei der Einlagerung!

STORAGE AM BAUERNHOF

Fellingerstr. 31
4551 Ried im Traunkreis
Tel. 0676 / 399 05 20
(per WhatsApp)

Was kann man alles einlagern?

- > Hausrat
- > Autoreifen (max 8 Stk.)
- > Kleidung
- > Werkzeug
- > Akten
- > Umzugsgegenstände
- > div. Waren u.v.m.....

Alles an einem Punkt

- > 2m² Lagerfläche entsprechen 5m³ Volumen.
- Dies reicht schon zur Einlagerung von Gegenständen auf 15-20m² Wohnfläche.

So unkompliziert kommst du zu deinem Lagerabteil!

- > **Unverbindliche Preisanfrage per WhatsApp unter Tel. 0676/399 05 20** Mo-Fr 8 - 17.30 Uhr sowie Sa 9 - 13 Uhr, bei weiteren Fragen rufen wir auch gerne zurück
- > **Persönlicher Besichtigungs- und Beratungstermin** kann gerne vereinbart werden.
- > **Vertragsabschluss** (nur vor Ort) – bitte Kopie des Reisepasses oder Führerscheins mitnehmen
- > **Überweisung der ersten Miete und Kaution** (Rückerstattung nach Rückgabe des Lagerabteils)
- > **Übergabe Zugangschlüssel** und Lagerabteil mit Vorhangschloss versehen!



Entgeltliche Anzeige

Sei Beweglich Yoga

Sei beweglich und tauche ein in zehn spannende Yoga Abende.

Gelange mit **Yin Yoga** in deinen absoluten Seins Zustand, entfache mit **Kundalini Yoga** das Feuer deiner Körpermitte und steigere deine kinästhetische Wahrnehmung mit **therapeutischem Yoga**.

„Wenn du feierst, feiert die ganze Existenz mit dir“ (Osho)



WANN: Montags 18:00 – 19:30 Uhr ab 13. Jänner 2025
WO: Seminarraum Haslachsiedlung, Ried im Traunkreis
KURSBEITRAG: 150 € für 10 Abende
ANMELDUNG: Kerstin Achleitner-Walter
 Telefon: 0664 92 42 762, www.seibeweglich.at, seibeweglich@icloud.com
 Physiotherapeutin, Yoga-Trainerin, Tanzpädagogin

Entgeltliche Anzeige

BLUTZENTRALE LINZ | WWW.BLUT.AT



Die **Gemeinde Ried i. Trkr.** und der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz OÖ** laden Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

RIED

Mittwoch, 4. Dezember 2024
Donnerstag, 5. Dezember 2024
15:30 - 20:30 Uhr
Pfarrsaal



Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter von 18 bis 70 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie **sollten** in den letzten 3-4 Stunden **vor** der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und **nach** der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur (je nach Erkrankung)
- In den letzten 48 Stunden:**
 - Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A, Covid-19
 - unblutige zahnärztliche Eingriffe
 - Zahnsteinentfernung
- In den letzten 3 Tagen:**
 - Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)
- In den letzten 7 Tagen:**
 - Zahnextraktion
 - Wurzelbehandlung
 - Grippler Infekt ohne Fieber (Erkältung, Schnupfen, usw.)
 - Corona mit leichtem Verlauf – ohne Fieber
- In den letzten 4 Wochen:**
 - Infektionskrankheiten (Grippler Infekt mit Fieber, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
 - Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
 - Einnahme von Antibiotika
 - Corona mit Fieber (stärkerer Verlauf)
- In den letzten 2 Monaten:**
 - Zeckenbiss
- In den letzten 4 Monaten:**
 - Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
 - Magenspiegelung, Darmspiegelung
 - Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- In den letzten 6 Monaten:**
 - Aufenthalt in Malaria gebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.roteskreuz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.
Antworten auf Fragen rund um das Blutspenden finden sie auf www.blut.at.



SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!

**WEIHNACHTSBAUM-
AUFSTELLEN &
ADVENTMARKT**

2024
29. Nov.
ab 15 Uhr
Dorfplatz & Pfarrheim Ried/Tr.

Musikverein Ried im Traunkreis

Samstag, 14. Dezember 2024
ab 17.00 Uhr
beim FW-Haus

**GROSSENDORFER
PUNSCHSTAND**

Punsch, Glühwein, Glühmost und Bier
Alkoholfreier Punsch und Limo
Raclettebrote und Bratwürstel
Im Feuerwehrhaus wird eingeheizt
Feuertonnen im Freien

FREIWILLIGE FEUERWEHR GROSSENDORF

Klangerlebnis im Liegen

Do, 19. 12. 2024,
19:00 - 20:30 Uhr
Vortragssaal
Gemeinde
Kosten: € 39,00
Anmeldung bis
15. 11. 2024 unter
0664 433 88 55

Erlebe das einmalige Konzert bei uns
in Ried im Traunkreis mit Johannes J.
Kronegger. Mit einer Vielfalt an Klängen
entspannen wir im Liegen und lassen
uns auf eine musikalische Reise ent-
führen.

Matte, Polster, Decke, warme Socken
bitte je nach Wunsch selbst mitbringen.

mehr Informationen
www.liegekonzerte.at

Bäuerinnen
Ried im Traunkreis
Bäuerinnen Ried im Traunkreis

Naturfreunde
Ried/Traunkreis

Ortsgruppe Ried im Traunkreis

**Wanderung
Wintersonnenwende**

Donnerstag, 19. Dezember 2024

Auskunft: Franz Bernegger
Tel. 0664/73 034 194

Dauer: max. 1 Stunde

Einkehr: Gasthaus Voralpenhof

BEI SCHLECHT-
WETTER
IM PFARRHOF

**SCHÖNZEIT
Weihnachtsmarkt**

Samstag
07
Dezember
15 BIS 20 UHR

PUNSCH, BRATWÜRSTEL & KEKSE

GESCHENKESETS FÜR DEINE LIEBEN

KÖSTLICHE GENUSSSETS (ESSIG, ÖLE, GEWÜRZE ...)

ME-TIME BOXEN

DEKORATIVE VASEN & BLUMENSTRÄUSSE

SCHÖNZEIT
by Tina Schweiger

Adventkonzert

O du fröhliche

In der Pfarrkirche Ried
am Sonntag,
22. Dezember 2024
Beginn: 16 Uhr

Es spielen für Sie Ensembles des
Musikvereins Ried und die Youngstars

Weihnachtliche Geschichten gelesen von
Renate Steinmaurer
Eintritt: freiwillige Spenden

Musikverein Ried im Traunkreis

Konzert

Feuerwehr- & Trachtenmusikkapelle
Voitsdorf

04. / 05. Jänner 2025
20:00 / 16:30 (mit Young Generation)
Turnsaal VS Ried/Trkr.

Eintritt: Freiwillige Spende
Musikalische Leitung: Martin Zwickhuber
Moderation: Natalie Tremel & Elisabeth Wühl

Entgeltliche Anzeige

tischtennis
HOBBY
ORTSMEISTERSCHAFT
RIED/TRKR.

11. JÄNNER 2025

START 16.00 UHR | TURNHALLE VS RIED / TRKR. |
DAMEN- UND HERREN-EINZEL | NENNGELD 8€

Jeder Hobbyspieler ist herzlich willkommen. Schläger vorhanden, Hallenschuhe bitte mitnehmen. Einspielen ab 15.00 Uhr möglich. Es erwartet dich eine Tombola. Für Verpflegung ist gesorgt.

Offene Trainingstage: Di. 07. und Do. 09. 01., jeweils ab 18.00 Uhr.
Anmeldeschluss: 09.01.2025
Anmeldung bei Stefan unter: +43 677 63264286

land jugend
ried/trkr.

Christbaum sammelaktion

Am **Sonntag, 12. Jänner** holen wir die ausgedienten Christbäume der Rieder:innen ab!
Bitte die abgeschmückten Bäume gut sichtbar vorm Haus abstellen.

Sollte der Baum um 13:00 Uhr noch da sein, bitte unter 0676/821261602 melden!

Naturfreunde
Ried/Traunkreis

Ortsgruppe Ried im Traunkreis

Winterwanderung Laudachsee

Samstag, 25. Januar 2025

Auskunft: Franz Bernegger
Tel. 0664/73 034 194

Naturfreunde
Ried/Traunkreis

Ortsgruppe Ried im Traunkreis

SCHIKURS KASBERG (Grünau)

Sa. 15.02. – Mo. 17.02.2025

für Kinder ab 5 – 16 Jahre (NUR Naturfreundemitglieder)

Abfahrt: jeden Tag um 08:00 Uhr Dorfplatz
Ankunft: ca. 16:30 Uhr, Dorfplatz
Auskunft: Thomas WASER 0664/20 666 18

PREISE
(Bus, Liftkarte, Kurs, Mittagessen)
werden auf der homepage Ende Dezember bekannt gegeben
www.ried-traunkreis.naturfreunde.at

Anmeldung ab Mi. 08.01. bis Mo. 03.02.2025
durch Einzahlung bei Raiffeisenbank Ried

passender Helm, trockene Schischuhe, Handschuhe und Schibekleidung, Schibrille, Schi (beschriftet), Anfänger KEINE Schistöcke, Schiservice empfehlenswert

Naturfreunde
Ried/Traunkreis

Ortsgruppe Ried im Traunkreis

„Bleib fit auch im Winter“

jeden Montag
(außer Feiertage)

13. Jänner 25 – 24. März 25

Treffpunkt: Turnhalle
Winterlauftreff: 18:50 Uhr
Winterworkout: 19:30 Uhr
Leitung: Othmar Atzlinger
Auskunft: Franz Bernegger
0664/730 34 194

Süßer Jahresbeginn in der Pralinenwelt

Weshalb schmeckt Schokolade, wie sie eben schmeckt? Dieser Frage wollen wir in der Wenschitz Akademie beim Schokolade gießen nachgehen. Anschließend erwartet uns viel Wissen bei einer Führung im Museum.

Sa, 25. 01. 2025
Treffpunkt: 9:20 Uhr Gemeindeplatz (Fahrt in Fahrgemeinschaften)
Kosten: € 45,00 (Schokolade gießen und Führung im Museum)
Anmeldung bis spätestens 17. 01. 2025 unter 0664 433 88 55

Bäuerinnen
Ried im Traunkreis
Bäuerinnen Ried im Traunkreis

BauchBeinPo-xing + Cardio FIT Ein gezieltes Training der Problemzonen mit schwungvoller Musik. Straffen und Dehnen, zur Steigerung der körperlichen Fitness, Beweglichkeit und Ausdauer.

Kursabend: MONTAG, ab 27. Jänner 2025 um 18:15 – 19:05 und 19:15 – 20:05 Uhr, 7 Abende, € 60,- (bar bei Kursbeginn)

BodyART new Energie Training bei dem du deinen Körper trainierst und dein Kopf zur Ruhe kommen kann. Myofaszienn, Trigger Point, neue Elemente. Nur wer BodyART macht, kann diese Energie spüren. Kraft, Dehnen, Stress-Release. Mehr auf: bodyart-training.com

Kursabend: MONTAG, ab 27. Jänner 2025 20:15 – 21:15 Uhr, 7 Abende, € 70,- (bar bei Kursbeginn)

Fit & Vital Ü 49+ Sanfte Wirbelsäulengymnastik für deinen Rücken. Aufbauendes Turnen für den Rücken, Bauch, Arme und Beine, um fit und beweglich zu sein.

Kursabend: MONTAG, ab 27. Jänner 2025 17:15-18:05 Uhr oder Donnerstag, ab 30. Jänner 18:15 – 19:05 Uhr, 7 Abende, € 60,- (bar)

Latino-BBPO lateinamerikanische Rythmen, ein schweißtreibender Spaß, anschließend Kräftigung für Rücken, Bauch, Bein und Po.

Kursabend: DONNERSTAG, ab 30. Jänner 2025 19:15 – 20:05 Uhr, 7 Abende, € 60,- (bar bei Kursbeginn)

deepWork denn Power braucht MAN(N) eben...! 1 Stunde intensiv! 100 % Fettverbrennung, Muskelaufbau und -stärkung. Für jeden geeignet von Einsteiger bis gut trainiert.

Kursabend: DONNERSTAG, ab 30. Jänner 2025 20:15 – 21:15 Uhr, 7 Abende, € 70,- (bar bei Kursbeginn)

Wo: Pettenbach CAMP, Enengl 2/338
Eingang: Physiotherapie Mitterschiffthaler
Mitzubringen: Gymnastikmatte, lockere Bekleidung
ANMELDUNG: Mobil: 0664 / 497 17 18 e-mail: edth.h@live.at
Kursleitung: Edith Huemer, Dipl. Trainerin

Entgeltliche Anzeige

generalist
Anzeige

UNS GEHT'S UM SIE

Bez.Insp. Klemens Kaiser
M +43 676 8252 2430
klemens.kaiser@generali.at
generali.at/klemens.kaiser

Ihr Ansprechpartner in allen Versicherungsangelegenheiten.

Entgeltliche Anzeige

Termine im Dezember 2024 / Jänner 2025

01.12.2024	Pfarrcafe Missionsrunde, 08:00 Uhr, KFB	Pfarrheim
02.12.2024	Gelber Sack	
02.12.2024	Gymnastik am Vormittag, (jeden Montag, während der Schulzeit), 08:45 – 10:15 Uhr, Brigitte Ramsebner	Gymnastikraum
02.12.2024	Tanzen ab der Lebensmitte, (bis 9.12.2024), 09:30 – 11:00 Uhr, Gesunde Gemeinde	Langedersaal
02.12.2024	Gemeinsames Walken, (14-tägig, während der Schulzeit), 14:00 Uhr, Penionistenverband	TP: Dorfplatz
02.12.2024	Winterlaufftreff, (jeden Montag, bis 23. Dezember 2024), 18:50 Uhr, Naturfreunde	TP: Turnsaal
04.12.2024	FIT für Pensionisten, (jeden Mittwoch, während der Schulzeit), 13:45 – 14:45 Uhr, Pensionistenverband	Turnsaal
04.12.2024	Okinawa Karate, (jeden Mittwoch, außer Feiertage), 18:00 Uhr, Sektion Karate	Langedersaal
04.12.2024	Damengymnastik, (jeden Mittwoch, während der Schulzeit), 20:00 – 21:30 Uhr, Sektion Damenturnen	Turnsaal
04.12.2024	Blutspendeaktion, 15:30 – 20:30 Uhr, Rotes Kreuz	Pfarrsaal
05.12.2024	Nikolausaktion, ÖVP	
05.12.2024	Nikolausaktion, FPÖ	
05.12.2024	Nordic Walking, (jeden Donnerstag, außer Feiertage), 15:00 Uhr, Seniorenbund	TP: Dorfplatz
05.12.2024	Adventfeier, 14:00 Uhr, Seniorenbund	GH Autohof
05.12.2024	Blutspendeaktion, 15:30 – 20:30 Uhr, Rotes Kreuz	Pfarrsaal
06.12.2024	Biomüll	
06.12.2024	Winterwanderung, 09:00 Uhr, Pensionistenverband	
06.12.2024	Kegeln, 09:30 Uhr, Seniorenbund	GH Schicklberg
06.12.2024	Nikolausaktion, ÖVP	
06.12.2024	Nikolausaktion, FPÖ	
06.12.2024	Hl. Messe Kirchenpatron, 19:00 Uhr, Pfarre	
08.12.2024	Hl. Messe, Hochfest Maria Empfängnis, 08:45 Uhr, Pfarre	
08.12.2024	Kinderwortgottesdienst, 08:45 Uhr, Kinderliturgie	Pfarrheim
09.12.2024	Restmüll Ost	
11.12.2024	Wandern – Kirchdorf, 08:30 Uhr, Seniorenbund	
12.12.2024	Gemeinderatssitzung, 19:00 Uhr, Sitzungssaal	
14.12.2024	Weihnachtsfeier, 11:00 Uhr, Pensionistenverband	Altenheim
14.12.2024	Großendorfer Punschstand, 17:00 Uhr, Feuerwehr Großendorf	Feuerwehrhaus Großendorf
15.12.2024	Hl. Messe mit Bußfeier und dem Lobchor, 08:45 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
15.12.2024	Friedenslichtlauf, Naturfreunde	
18.12.2024	Sing mit, 14:00 Uhr, Seniorenbund	Altenheim
19.12.2024	Weihnachtsfeier Stifschank Kremsmünster, 11:30 Uhr, Seniorenring	TP: Kupferstube
19.12.2024	Liegekonzert mit J. Kronegger, 20:30 Uhr, Bäuerinnen Ried	Vortragssaal
19.12.2024	Wanderung Wintersonnenwende, Naturfreunde	
20.12.2024	Biomüll	
20.12.2024	Kegeln, 09:30 Uhr, Seniorenbund	GH Schicklberg
22.12.2024	Weihnachtsfeier, 10:30 Uhr, Seniorenbund	
22.12.2024	Adventkonzert, 16:00 Uhr, Musikverein Ried	Pfarrkirche
23.12.2024	Restmüll West	
24.12.2024	Friedenslicht verteilen, ab 07:00 Uhr, Feuerwehrjugend Voitsdorf	
24.12.2024	Krippenfeier, 16:00 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
24.12.2024	Weihnachtsblasen beim Syböck, 17:00 Uhr, Musikverein Voitsdorf	

24.12.2024	Turmblasen, 21:15 Uhr, Musikverein Ried	Pfarrkirche
24.12.2024	Christmette, 22:00 Uhr, Pfarre	
24.12.2024	Punschstand nach der Christmette, Landjugend	
25.12.2024	Hochfest der Geburt des Herrn, 08:45 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
27.12.2024	Altpapier Ost	
28.12.2024	Altpapier West	
31.12.2024	Hl. Messe mit Jahresdankfeier, 15:30 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
02.01.2025	Sternsingeraktion, Kath. Jungschar	
03.01.2025	Sternsingeraktion, Kath. Jungschar	
03.01.2025	Biomüll	
04.01.2025	Sternsingeraktion, Kath. Jungschar	
04.01.2025	Konzert zum Jahresbeginn, 20:00 Uhr, MV Voitsdorf	Turnsaal
05.01.2025	Konzert zum Jahresbeginn mit Young Generation, 16:30 Uhr, MV Voitsdorf	Turnsaal
06.01.2025	Sternsingermesse, 8:45 Uhr, Pfarre und Kath. Jungschar	Pfarrkirche
06.01.2025	Jahresvollversammlung, 19:00 Uhr, FF Voitsdorf	FF-Haus Voitsdorf
06.01.2025	Hl. Messe Eröffnung Hl. Jahr Weigersdorf, 17:00 Uhr, Pfarre	Filialkirche Weigersdorf
07.01.2025	Restmüll Ost	
07.01.2025	Beginn: Seniorenturnen, Seniorenbund, 15:00 Uhr und 16:00 Uhr, Seniorenbund	Turnsaal
08.01.2025	Gedenkmesse für die verstorbenen Mitglieder, 08:15 Uhr, Pfarre und Seniorenbund	Pfarrkirche
08.01.2025	Beginn: FIT für Pensionisten, 13:45 Uhr, Pensionistenverband	Turnsaal
08.01.2025	Beginn: Damengymnastik, 20:00 Uhr, Sektion Damenturnen	Turnsaal
09.01.2025	Beginn: Pensionistennachmittag mit Einzahlung, 14:00 Uhr, Pensionistenverband	GH Voralpenhof
09.01.2025	Beginn: Nordic Walking, Seniorenbund, 15:00 Uhr, Seniorenbund	TP: Dorfplatz
11.01.2025	TT-Hobby-Ortsmeisterschaft, Sektion Tischtennis	Turnsaal
12.01.2025	Christbaumsammelaktion, Landjugend Ried	
12.01.2025	Kinderwortgottesdienst, 08:45 Uhr, Kinderliturgie	Pfarrheim
13.01.2025	Gelber Sack	
13.01.2025	Beginn: Gymnastik am Vormittag, 08:45 Uhr, Brigitte Ramsebner	Gymnastikraum
13.01.2025	Beginn: Tanzen ab der Lebensmitte, 09:30 Uhr, Gesunde Gemeinde	Langedersaal
13.01.2025	Beginn: Winterlaufftreff, 18:50 Uhr, Naturfreunde	TP: Turnsaal
13.01.2025	Beginn: Winter Workout, 19:30 Uhr, Naturfreunde	Turnsaal
17.01.2025	Biomüll	
17.01.2025	Seniorenball, 14:00 Uhr, Seniorenbund	GH Knappenbauernwirt
19.01.2025	Wortgottesdienstfeier mit dem Lobchor, 08:45 Uhr, Pfarre	Pfarrkirche
20.01.2025	Restmüll West	
20.01.2025	Beginn: Gemeinsames Wandern/Walken, 14:00 Uhr, Pensionistenverband	TP: Dorfplatz
23.01.2025	Stammtisch, 16:00 Uhr, Seniorenring	Cafe Restaurant Konstantin Wartberg/Kr.
24.01.2025	Kegeln, 09:30 Uhr, Seniorenbund	GH Schicklberg
25.01.2025	Schneeschuhwandern mit Sabina Haslinger, 08:30 Uhr, KFB	
25.01.2025	Winterwanderung Laudachsee, Naturfreunde	
25.01.2025	Ausflug in die Pralinenwelt Wenschitz mit Führung und Gießen, 09:20 Uhr, Bäuerinnen Ried	TP: Dorfplatz
29.01.2025	Sing mit, 14:00 Uhr, Seniorenbund	Altenheim
31.01.2025	Biomüll	

Änderungen vorbehalten!



Baby Robert-Mateo
Eltern Florentina-Ancuta
und Robert Ianos



Baby Matheo
Eltern Lisa und Florian Steinmaurer



Frau Waltraud Hager
Sie feierte ihren 80. Geburtstag



Frau Rosina Kolnberger
Sie feierte ihren 92. Geburtstag



Frau Stefanie Zwicklhuber
Sie feierte ihren 85. Geburtstag



Dr. Elisabeth Hackl und
Dr. Markus Simeoni gaben sich in der
Franziskanerkirche in Bozen
das Ja-Wort

Todesfälle

Augustine Zackel
Franziska Weingartner
Karl Müllecker
Anna Angerer
Anna Klein
Siegfried Hasler
Gertrude Anna Hackenberg
Anna Maria Friedrich

Geburten

Julia Krumphuber und Sebastian
Oberndorfer eine Tochter Lara
Natalie Verhofnik und Richard
Punzenberger eine Tochter Amelie

IMPRESSUM

Information gemäß § 5 E-Commerce-Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis, Tel. 07588-72 55, Fax 07588-72 55 10, gemeinde@ried-traunkreis.ooe.gv.at, www.ried-traunkreis.at | Verlagsort, Medienherstellung, Druck und Herstellungsort: Druckerei Haider Manuel e.U. | Erscheinungsort: 4551 Ried im Traunkreis | Verlagspostamt: 4020 Linz | Layout: Vordenker d&c, www.vordenker.at, Hiersdorf 6, 4552 Wartberg an der Krems | Redaktion: Gemeinde Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis | Blattlinie: Informationen über lokale Ereignisse in der Gemeinde | Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Stefan Schöfberger | Redaktionsschluss: 5. Jänner, 5. März, 5. Mai, 5. Juli, 5. September, 5. November | Zugestellt durch Post.at | Copyright: Wenn nicht anders angegeben Gemeinde Ried im Traunkreis, Hauptstraße 27, 4551 Ried im Traunkreis